Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 UAW Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Kellmünz : TSV Ottobeuren II
Freitag, 20.01.2023, 19:30 Uhr

TSV Ottobeuren II baut Siegesserie in Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 UAW Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) aus

Im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 UAW Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) traf der TSV Kellmünz am Freitag, den 20. Januar im 9. Saisonspiel auf den TSV Ottobeuren II. Die Gäste entführten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 10:26 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Hübner und Ripfel.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Ausreichend spielerische Mittel hatten Schütte / Gerhart letztlich an der Hand, um Gfreiter / Lindner zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Lacatus / Held bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Hübner / Ripfel. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Wolfgang Schütten bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Georg Ripfel ab dem Start. Einen Erfolg verpasste im Anschluss Bernd Gerhart bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Ingo Hübner und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Ein Satz reichte nicht, weshalb Daniel Lacatus das Spiel gegen Marco Lindner, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Max Held, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Roland Gfreiter verlor. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Kellmünz und des TSV Ottobeuren II in die Box. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Wolfgang Schütten beim letztendlich klaren 0:3 gegen Ingo Hübner. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Georg Ripfel musste Bernd Gerhart Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Was ein Spielverlauf! Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Roland Gfreiter war indessen der Gastgeber Daniel Lacatus, konnte er am Ende den Favorit Gfreiter im Entscheidungssatz sensationell bezwingen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Kaum was zu bestellen hatte indes Max Held beim 8:11, 4:11, 4:11 gegen Marco Lindner. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TSV Ottobeuren II die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Kellmünz am 01.02.2023 gegen BC Wolfertschwenden II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 27.01.2023 gegen den TV Woringen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Kellmünz
Doppel: Schütten / Gerhart 1:0, Lacatus / Held 0:1
Einzel: W. Schütten 0:2, B. Gerhart 0:2, D. Lacatus 1:1, M. Held 0:2
TSV Ottobeuren II
Doppel: Gfreiter / Lindner 0:1, Hübner / Ripfel 1:0
Einzel: I. Hübner 2:0, G. Ripfel 2:0, R. Gfreiter 1:1, M. Lindner 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.01.2023 (05:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").